

2026/I/Wis/2

Beschluss

Annahme in geänderter Fassung

Faire Nachqualifikation für Public Management-Studierende zur Stärkung des öffentlichen Dienstes in Hamburg

Der SPD Landesvorstand sowie die SPD Bürgerschaftsfraktion werden darum gebeten, sich einzusetzen, dass für Bachelor PuMa-Studierende (Public Management) an der HAW Hamburg, die das Bachelorstudium einmalig nicht bestehen, eine faire und chancengerechte Regelung geschaffen wird, die eine Nachqualifikation in angemessener Frist ermöglicht und keine vollständige Wiederholung der Ausbildung im mittleren Dienst über 2 bzw. 2,5 Jahre verlangt. Dabei soll insbesondere durch die Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung sowie das Personalamt geprüft und angestrebt werden: 1. Ob analog zu anderen Bundesländern (z. B. Thüringen) eine verkürzte Ausbildung von einem Jahr eingeführt werden kann, 2. wie sich eine solche Regelung positiv auf die Gewinnung und den Verbleib von Nachwuchskräften im öffentlichen Dienst Hamburgs auswirken würde, 3. inwiefern das bestehende Ausbildungsrecht und Prüfungswesen auf Landesebene flexibilisiert und sozial gerechter gestaltet werden kann, 4. ob entsprechende Empfehlungen in Zusammenarbeit mit der HAW Hamburg, dem Personalamt sowie Studierendenvertretungen erarbeitet werden können.

Überweisen an

Landesvorstand und Bürgerschaftsfraktion